

**denkmal Russia-Moscow
Internationale Fachmesse für Denkmalschutz,
Restaurierung und Museumstechnik****(21. bis 23. Oktober 2021)**

Leipzig, 15. Juni 2021

Deutscher Gemeinschaftsstand auf der „denkmal Russia-Moscow“**Leipziger Messe schließt Vertrag mit ICOMOS Russland**

Auf der internationalen Fachmesse „denkmal Russia-Moscow“ (21. bis 23. Oktober 2021) gibt es erneut einen deutschen Gemeinschaftsstand. Außerdem hat die Leipziger Messe International (LMI), eine Tochtergesellschaft der Leipziger Messe, als Veranstalter einen Kooperationsvertrag mit dem Russischen Nationalkomitee von ICOMOS (Internationaler Rat für Denkmalpflege) geschlossen.

Zum fünften Mal beteiligt sich Deutschland mit einem offiziellen Gemeinschaftsstand an der denkmal Russia-Moscow. Interessierte Aussteller können sich bis Mitte Juli anmelden und finden in diesem Jahr besonders günstige Rahmenbedingungen vor: Unternehmen zahlen für einen bezugsfertigen Stand mit einer großzügigen Grundausstattung mit 140 Euro pro Quadratmeter einen deutlich reduzierten Preis im Vergleich zu den Vorveranstaltungen. Derzeit finden Messen in Russland bereits wieder unter entsprechenden Hygieneauflagen statt. Deutsche können aktuell ungehindert ohne Quarantäne nach Russland einreisen. Einzige Bedingung ist ein aktueller negativer PCR-Test.

ICOMOS Russland ist neuer fachlicher Berater und ideeller Träger der denkmal Russia-Moscow. Das hat LMI mit den russischen Partnern im Beisein von Thomas Schmidt, sächsischer Staatsminister für Regionalentwicklung, vertraglich vereinbart. ICOMOS ist international in 120 Ländern verankert und beteiligt sich an der UNESCO-Konvention zum Erhalt des Weltkulturerbes. „ICOMOS ist uns bereits seitens des Deutschen Nationalkomitees ein vertrauter Partner“, sagt Markus Geisenberger, Geschäftsführer der Leipziger Messe. „Wir vertiefen jetzt die Zusammenarbeit mit dem Nationalkomitee der russischen Föderation und wollen künftig gemeinsam unsere Messe denkmal in Russland weiterentwickeln.“ Staatsminister Thomas Schmidt: „Von dieser Messe auf internationalem Parkett können beide Seiten nur

profitieren. Sächsische Restauratoren, Architekten und Handwerker haben sich bei Sanierung und Pflege von Denkmälern in den vergangenen Jahren eine hohe Expertise angeeignet. Sie treffen jetzt in Moskau auf einen unglaublich großen Markt mit einer Vielzahl an Geschäftsmöglichkeiten.“ Die Vertragsunterzeichnung und die Gespräche fanden im Rahmen der Delegationsreise des sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer in die Russische Föderation statt.

Erstmals Remmers-Preisverleihung auch in Moskau

Die nächste denkmal Russia-Moscow findet vom 21. bis 23. Oktober 2021 im Gostiny Dvor in Moskau statt. Sie gilt als Osteuropas führende Veranstaltung und ist in diesem Jahr das wichtigste Branchenereignis für alle, die in Russland in der Restaurierung, Denkmalpflege und Altbausanierung sowie in Museen tätig sind. Highlights sind neben der Ausstellung mit Live-Vorführungen das international besetzte Kongressprogramm, ein internationaler Wettbewerb junger Restauratoren, eine Preisverleihung der Firma Remmers sowie eine Tagung von ICOMOS Russland mit ausländischer Beteiligung. Außerdem wurde die „denkmal Russia-Moscow“ in den Veranstaltungsreihen des „Deutschlandjahres in Russland“ aufgenommen.

Als Veranstalter der denkmal organisiert die Leipziger Messe über ihre Tochtergesellschaft Leipziger Messe International seit 2011 mit der „denkmal Russia-Moscow“ eine für den russischen Markt angepasste Fachmesse für die Restaurierungsbranche. Seit dem Start vor zehn Jahren hat sich die Beteiligung auf 110 Aussteller und auf 3.600 Fachbesucher gesteigert. Rund 20 Prozent der Aussteller kommen aus Deutschland.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.denkmal-moskau.de/>

Ansprechpartner für die Presse

Ulrich Briese

Leipziger Messe International

Telefon: +49 (0)341 / 678 79 17

E-Mail: u.briese@LM-international.com